

# Phytotherapeutika 2012

## Wissensfortschritte im 21. Jahrhundert 17.–19. Mai 2012, Wien

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Die Zusammenarbeit der Phytotherapie-Gesellschaften der deutschsprachigen Länder hat sich in den letzten Jahren intensiviert und gut entwickelt. Nach gemeinsamen Veranstaltungen in den vergangenen Jahren liegt es nahe, dass der nächste gemeinsame Phytotherapie-Kongress von ÖGPhyt, GPT, SMGP, GA und ESCOP in Österreich stattfindet.

Das 20-jährige Bestandsjubiläum der Österreichischen Gesellschaft für Phytotherapie (ÖGPhyt) bietet den willkommenen Anlass für einen Kongress, der von Donnerstag, 17. Mai (Feiertag) bis Samstag, 19. Mai 2012, stattfinden wird. Neben einem ausführlichen Vortragsprogramm wird eine Postersession Gelegenheit zur Präsentation eigener Forschungsergebnisse bieten. Bei einem «Heurigen-Abend» können neue Kontakte geschlossen und bestehende vertieft werden.

Mitte Mai zeigt sich Wien im Allgemeinen von seiner schönsten Seite: Durch die Wiener Festwochen wird das sprichwörtlich grosse Wiener Kulturangebot noch mit zusätzlichen Höhepunkten angereichert – Grund genug, ein verlängertes Wochenende in Wien zu verbringen und sich über die neuesten Entwicklungen in der Phytotherapie zu informieren.

Wir laden Sie sehr herzlich ein, an unserer gemeinsamen Veranstaltung teilzunehmen!

Heribert Pittner  
Kongresspräsident



### Themen:

Aktuelle Forschungsberichte zur Phytotherapie aus den Bereichen:

- ◆ Pharmazie
- ◆ Pharmakologie
- ◆ Toxikologie
- ◆ Humanpharmakologische und klinische Forschung
- ◆ Anwendung in der Praxis

### Veranstaltungsort:

Pharmaziezentrum  
der Universität Wien  
Althanstrasse 14  
1090 Wien  
Österreich

### Weitere Informationen:

Veranstaltungsmanagement der  
Universität Wien  
Dr.-Karl-Lueger-Ring 1  
A-1010 Wien  
E-Mail: [event@univie.ac.at](mailto:event@univie.ac.at)  
Tel: +43-1-4277 17575

## Programm

### Donnerstag, 17.5.2012

Ab 12.00 Uhr Teilnehmerregistrierung  
 13.30–14.00 Uhr Begrüßung  
 14.00–16.00 Uhr Qualität von pflanzlichen Arzneimitteln

- Qualitätsanforderungen an pflanzliche Arzneimittel  
*Doz. Dr. R. Länger, Wien*
- Arzneimittel/Nahrungsergänzungsmittel/funktionelle Lebensmittel  
*Prof. Dr. S. Alban, Kiel*
- Analytik von Extrakten/pflanzlichen Arzneimitteln  
*C. Höhne, Vestenbergsgreuth*

16.00–16.45 Uhr Kaffeepause

16.45–18.00 Uhr Sicherheit und Wirksamkeit von pflanzlichen Arzneimitteln

- Nicht-interventionelle Studien  
*Prof. Dr. W. Lehmacher, Köln*
- Pharmakovigilanz  
*Dr. T. Wegener, Weinheim*

Ab 18.00 Uhr Mitgliederversammlung der GPT

### Freitag, 18.5.2012

9.00–10.45 Uhr Pflanzliche Arzneimittel in der Praxis

- Phytotherapie in deutschsprachigen Leitlinien  
*Prof. Dr. K. Kraft, Rostock*
- Projekt Erfahrungsdatenbank  
*Dr. G. Meng, Bonn*
- Phytotherapie – Allgemeinpraxis  
*Dr. M. Adler, Siegen*

10.45–11.15 Uhr Kaffeepause

11.15–13.00 Uhr Pflanzliche Arzneimittel in der Praxis

- Phytotherapie – Pädiatrie  
*Doz. DDr. U. Kastner, Wien*
- Phytotherapie – HNO-Praxis  
*Dr. A. Schapowal, Landquart*
- Phytotherapie – Altersmedizin  
*Dr. S. Michael, Waldheim/Sachsen*

13.00–14.00 Uhr Mittagspause

14.00–15.30 Uhr Pflanzliche Arzneimittel in der Praxis

- Weiterbildungsprogramm für Ärzte und Apotheker  
*Prof. Dr. K. Nieber, Leipzig*
- Volksmed-Datenbank  
*ao. Prof. Dr. J. Saukel, Wien*

15.30–16.15 Uhr Kaffeepause

16.15–17.15 Uhr Postersession

17.15–18.00 Uhr Diskussion ausgewählter Poster

Ab 19.30 Uhr «Heurigen-Abend»

### Samstag, 19.5.2012

9.00–11.00 Uhr Impulse für die Podiumsdiskussion

- Phytoforschung – Universitäten  
*Prof. Dr. H. Stuppner, Innsbruck*  
*Prof. Dr. B. Meier, Wädenswil*  
*Prof. Dr. A. Hensel, Münster*

- Arzneipflanzenmonografien im europäischen Umfeld  
*Dr. B. Steinhoff, Bonn*

11.00–11.15 Uhr Kaffeepause

11.15–12.45 Uhr Podiumsdiskussion

Gibt es Wissensfortschritte für Phytotherapeutika?

Moderation: DI.Dr. C. Wirthumer-Hoche

Podium: Prof. Dr. W. Blaschek  
 Dr. H. Cranz  
 PD Dr. W. Knöss  
 ao. Prof. Dr. L. Krenn  
 Dr. C. Nauert  
 Prof. Dr. M. Popp  
 PD Dr. A. Schapowal

12.45–13.00 Uhr Schlussworte

Ab 13.00 Uhr «Flucht-Achterl» zum Ausklang

Programmänderungen vorbehalten!